

<sup>1</sup> Ein Weisheitslied. Von David, als er in der Höhle war. Ein Gebet. 1 Sam 22,1; 24,1

<sup>2</sup> Ich schreie laut **der Lebendigen** entgegen,

<sup>3</sup> ich flehe laut **die Lebendige** an.

<sup>4</sup> Ich schütte meine Sorge vor ihr aus, meine Not erzähle ich ihr.

<sup>5</sup> Als mein <sup>o</sup>Geist in mir verzagte, da kanntest du meinen Weg.

Ps 143,4

Auf dem Pfad, den ich beschreite, da haben sie mir ein Netz ausgespannt.

Ps 140,6;  
141,9

<sup>6</sup> Schau zur Rechten und sieh: niemand nimmt mich wahr.

Mir ist jede Zuflucht verloren,

niemand fragt nach meinem <sup>o</sup>Leben.

<sup>7</sup> Ich schrie zu dir, **Lebendige**, sagte:

Mein Zufluchtsort bist du, mein Teil, im Land der Lebendigen.

<sup>8</sup> Höre meinen Hilfeschrei, denn ich bin sehr <sup>o</sup>schwach.

Rette mich vor denen, die mich verfolgen, denn sie sind stärker als ich.

<sup>9</sup> Befreie mein Leben aus dem Gefängnis, damit ich deinen Namen anrufe.

Dann werden die <sup>o</sup>Gerechten mich umringen,

weil du dich meiner annimmst.

<sup>1</sup> Ein Psalm. Von David.

**Lebendiger**, höre mein Gebet, bemerke mein Flehen.

Antworte mir in deiner <sup>o</sup>Treue, in deiner Gerechtigkeit.

<sup>2</sup> Geh nicht ins Gericht mit mir, ich <sup>o</sup>diene dir,

denn vor dir ist niemand gerecht unter allen, die leben.

Hiob 9,2;  
Koh 7,20

<sup>3</sup> Die mich anfeinden, verfolgen mich, treten mein Leben zu Boden.

Sie lassen mich in Finsternis wohnen,

gleich denen, die für <sup>o</sup>alle Zeit tot sind.

Klgl 3,6

<sup>4</sup> Mein <sup>o</sup>Geist verzagt in mir,

mein Herz ist wie betäubt in meinem Inneren.

Ps 142,4

<sup>5</sup> Ich erinnere mich an längst vergangene Tage,

denke nach über all dein Tun,

über das Werk deiner Hände sinne ich nach.

<sup>6</sup> Ich breite meine Hände zu dir aus.

Ps 88,10

Meine <sup>o</sup>Kehle gleicht einem Land, das nach dir dürstet. SELA <sup>(7374)</sup>

Ps 42,2f

<sup>7</sup> Schnell, antworte mir, **Lebendiger**, mein Geist schwindet.

Verbirg dein Angesicht nicht vor mir,

sonst gleiche ich denen, die ins Grab hinabsteigen.

Ps 28,1

<sup>8</sup> Lass mich am Morgen deine <sup>o</sup>Freundlichkeit spüren –

Ps 90,14

ja, auf dich vertraue ich.

1183